

Welt-Banerama. gr. Ulrichstraße 6, I. Eine hochinteressante Welt wird diese Woche unterommen, es geht nach Algerien, wo von der Hauptstadt Alger aus lebendige Auszüge nach schwebenden Punkten unterommen werden. Die landwirtschaftlichen Schichten werden auch nach Frankreich und Italien der Provinzen namentlich der Apenninen gehen. Von Alger ist es natürlich eine lange Reise prächtiger Auszüge vorhanden, welche den Besucher fesseln und begeistern. Für ein reiches Eintragsbuch werden die Besucher des Welt-Baneramas in wenig Minuten durch herrliche Szenen geführt; es werden "Reise-geschichten" gehalten, die Hermaus verlesen sollte. Nähere Mittheilung: Das kleine Café Royal.

Geburten- und Sterbefälle. Am 31. Januar Nachmittags 5 Uhr sind in den Geburtsämtern der hiesigen Sperrstraße 100 Nr. in Goltz geboren. Das Geburtsdatum der Sperrstraße fordert den Besucher auf, sich innerhalb 6 Wochen in der Sperrstraße zu melden und seine Berechtigung zur Empfangnahme des Kindes nachzuweisen.

Verstirbt. Dem Steinbrucharbeiter Karl Funke aus Köben wurde am Montag beim Schuttschmelzen in dem Kungelstein Steinbruch verlehrt, weil der hartgekochene Schutt unterminiert worden war. Funke erlitt tödliche Verletzungen, das er gestern in das hiesige Krankenhaus gebracht werden mußte.

Statistisches. Im Monat Januar 1902 sind in der Stadt Halle 460 Kinder als geboren angemeldet, 255 männlich und 205 weiblich. Gestorben: darunter 77 weiblich, 31 männlich u. 21 weiblich von diesen, 12 männlich und 13 weiblich von auswärtigen Müttern. Von 413 Kindern sind die Eltern evangelischer Konfession.

Alter der Verstorbenen:	1 Jahr	2-5	6-10	11-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-80	über 81
männlich	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
weiblich	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

113 männlich, 124 weiblich Geschlecht.
 199 waren evangelischer, 10 katholischer, 2 mosaischer Konfession.
 — Unbekannt, ungetauft 20.
 Es waren 65 männliche, 60 weibliche ledig; 39 männliche, 64 weibliche verheiratet; 9 männliche, 29 weibliche verwitwet; — männlich 1 weibliche geschieden.
 Geboren wurden 460, Todesfälle waren 247, mithin 213 Geburten mehr als Todesfälle.
 Esen wurden 78 geschlossen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Hochzeiten (11 Februar): Der Schneidermeister Otto Brink und Margarete Wagner, im Alter 18 und 16 der Ehe geheiratet. — Der Schlossermeister August Wagner und Elisabeth Wagner, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet. — Der Schlossermeister August Wagner und Elisabeth Wagner, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet. — Der Schlossermeister August Wagner und Elisabeth Wagner, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Hochzeiten (11 Februar): Der Fabrikarbeiter Ernst Böbe und Emma Jacob, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet. — Der Schlossermeister August Wagner und Elisabeth Wagner, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet. — Der Schlossermeister August Wagner und Elisabeth Wagner, im Alter 25 und 23 der Ehe geheiratet.

Telegramme und letzte Nachrichten.

Ründerburg, 12. Februar. (Weidung des „N. J.“) Am Montag Morgen fand man den Bahnschleifer-Gelehrten Klausius Soone aus Sommer (Nied. Westf.) geboren am 6. Februar 1884, und das Dienstmädchen Marie Warg, geboren am 8. Januar 1879, zu Gabelstein, in der Schlafkammer des Wagens im Sterben. Beide hatten Gift ge-

nommen, und zwar eine größere Dosis Cocain, die Soone seinen Prinzipal (dem Bahnarzt Lehmann jun.) einzuhandelt hatte. Gegenmittel hatten bei dem Wägen, S. ist todt. Weitere Beziehungen beider ist der Grund zur Tat.

Kassel, 12. Februar. (Weidung des „N. J.“) Der 86 Jahre alte Direktor Schmitz von der Zuckerfabrik in Zorn, der gestern Nachmittag gegen 2 1/2 Uhr in Verrennenfallen bei Kassel eingetroffen ist, hat sich in dem Abort der Station erschossen. Schmitz hatte 181 Mark bei sich. Das Motiv der That ist noch unbekannt.

Kuffstein, 12. Februar. (Weidung des „N. J.“) Bei einer als Galgenschloß bezeichneten „Mäuer“-Aufschiebung in Kuffstein wurde gestern auf der Höhe mit Schrot geschossen. Dabei trugen fünf oder sechs Personen im Aufstourenraum, auch einige Kinder, nicht unbedeutende Verletzungen davon. Ein Junge soll schwer am Hals verwundet sein.

Wadepf, 12. Februar. (Wolff's Bur.) Aus Wadepfopel wird gemeldet: Gegen 21 junge Leute aus Jemsofau war das Entschlafenen wegen Selbstverwundung eingeleitet worden, weil sie sich das Trommelfell durchbohren ließen, um der Militärdienstpflicht zu entgehen. Der Gerichtshof hat die Angeklagten freigesprochen, weil die mit Strafe bedrohte Handlung bereits verübt ist.

Neuporf, 12. Februar. (Weidung des „N. J.“) Leichte Morgen war im Zustande des jungen Zehner Koozelet eine gewisse Verbesserung eingetreten. Abends wurde von dem Betreffenden Coriolon ein Bulletin ausgegeben, wonach sich unangenehme Symptome, insbesondere die Anfänge einer Brustentzündung gezeigt haben; doch scheint die unmittelbare Lebensgefahr jetzt beseitigt zu sein. Die für die Offiziere und die Mannschaft der „Hohenpollern“ vorbereiteten Festlichkeiten wurden abgefragt, da keine Zeit vor Anbruch des Feindes Heintag stattfinden soll.

Washington, 12. Februar. (Weidung des „N. J.“) Die Aufsichten des Präsidenten Castro in Venezuela verweigerten sich immer mehr. Das Schiff der „Quingenten“, der „Libertador“, verließ ein venezolanisches Konventionst und befehligt jetzt die Küste.

Englisch-japanisches Abkommen.

London, 12. Februar. (Wolff's Bur.) Das auswärtige Amt veröffentlicht ein sofort in Kraft tretendes und 5 Jahre währendes Abkommen von 80. 1. zwischen England und Japan, wonach diese zur Aufrechterhaltung des Friedens im fernem Osten, der Unabhängigkeit Chinas und Koreas, Wahrung der biederwilligen Interessen gegen die Angriffe einer andern feindlichen Macht und gegen Unruhen in China und Korea garantieren. Falls eine der Vertragsschließenden im Krieg mit einer andern Macht verwickelt wird, demarkt der andere Theil strenge Neutralität; falls eine andere Macht sich den Feindseligkeiten gegen einen der Verbindehten anschließt, leistet der andere Theil Hilfe und führt Krieg gemeinlich.

London, 12. Februar. (Wolff's Bur.) Londoner erklärt in einer Depesche an den Grafen von Macdonald, das englisch-japanische Abkommen enthalte keine Bestimmungen, die als Angriff aggressiver oder feindschaftlicher Absichten betrachtet werden könnten. Dasselbe ist lediglich ein Verzichtserklärung auf Vertheidigung wichtiger britischen Interessen.

Briefkasten des „General-Anzeiger.“

(Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt. Jeder Anfrage muß die Abonnements-Nummer beigefügt sein.)

H. D. in C. Sie haben einen Fehler gemacht. Eine mündliche Erklärung, daß Sie die Verfügung rückgängig machen wollen, ist nach den Polizeibestimmungen nicht rückwirkend, also nicht gültig. Sie hätten mit der Verfügung handeln können. Ob eine Kündigung im ersten Jahre zulässig war, kann der Odekt nicht wissen, da er Ihre Absicht nicht in Händen hat. Zween Verdingungen über ein und dieselben Gegenstände kann man auch nicht eingehen. Liegt die Sache so, daß die letzte Verdingung Sie nicht bezaleten will, dann hätte diese zunächst, wenn Sie von derselben die Police und Bürgensicherungen in Händen haben, das Recht zurückfordern müssen. Ohne Einhalt der Police und der Schreiben kann eine bestimmte Auskunft nicht erteilt werden.

Wirttemberg. Der Mann sowohl als auch die Frau kann verlangen, daß die häusliche Gemeinschaft aufgelöst wird. Ist eine solche nicht möglich, so muß auf Herstellung derselben getagt werden. Sobald dieses nicht rechtlich ist, dann kann nach einer bestimmten Zeit auf Scheidung getagt werden. Haben Sie die Scheidung gemacht, um Ihr Leben zu retten, dann müßte für Mann diese bezahlet, allerdings keine Scheidung. Ob aber für Sie im Wege des Scheidung schon jetzt Erfolg zu erwarten ist, kann der Odekt nicht wissen, da ihm nicht bekannt ist, wer die Schuld an der Trennung trägt. Sprechen Sie mit einem Rechtsanwalte.

Zeit alter Abmont. Die Vollstreckung rechtskräftig erkannter Strafen verfährt, wenn auf Ausbruch bis zu 10 Jahren erkannt ist, in 18 Jahren. Jede auf Vollstreckung der Strafe gerichtete Handlung dagegen unterbricht die Verjährung.

Arzt Honorar. Die Forderungen eines Arztes an die von ihm behandelten Personen verjähren nach den jetzigen Bestimmungen nach zwei Jahren.

Eine Unwissenheit. Sie haben also halbseitige Kündigung und wollen ausziehen. Wenn Sie am 1. April dem Wirtke nicht mündlich kündigen wollen, so schicken Sie ihm noch vorher einen eingehenden Brief mit der präzisirten Kündigung. Selbst wenn ein „Vorr vom

Recht“ ist, so kann er dann, weil er den Empfang jenes Briefes in Folge seiner Unwissenheit auf dem Poststempel nicht ablesen kann, Ihnen ein „Schuldigen nicht schlagen“.

E. L. Wenden Sie sich an die Kasse für „graphische Vertheilung“; Vorleser Herr Weg, Georgstraße 11. Ein Beitrag zu dieser Kasse entspricht Sie auch von dem Jüngling zum Beitrag zu einer Cito-Kranke-Kasse. Was für weitere Dinge betrifft, so kommt der Odekt, daß es für Leipzig und Umgebung nur eine Cito-Kranke-Kasse gibt. Daß die Vertheilung dieser Kasse bei der großen Mühseligkeit eine bei weitem größere ist, ist selbstverständlich. Um Uebertreibungen für die Vertheilung der Kasse lediglich das Rosenkranz nachzugehen.

H. S. S. Die alte Frau, die Sie in der Lage sind, Ihnen zu verzeihen, wie Sie am besten bei einer Vertheilung eine Kündigung erreichen könnten. Sie müßten sich zunächst wenigstens einige Klagen machen, was Sie bisher waren resp. welche Vertheilungen Ihnen zu Gebote stehen. Vertheilungen sind es doch sehr viele.

H. S. S. Die alte Frau, die Sie in der Lage sind, Ihnen zu verzeihen, wie Sie am besten bei einer Vertheilung eine Kündigung erreichen könnten. Sie müßten sich zunächst wenigstens einige Klagen machen, was Sie bisher waren resp. welche Vertheilungen Ihnen zu Gebote stehen. Vertheilungen sind es doch sehr viele.

H. S. S. Die alte Frau, die Sie in der Lage sind, Ihnen zu verzeihen, wie Sie am besten bei einer Vertheilung eine Kündigung erreichen könnten. Sie müßten sich zunächst wenigstens einige Klagen machen, was Sie bisher waren resp. welche Vertheilungen Ihnen zu Gebote stehen. Vertheilungen sind es doch sehr viele.

H. S. S. Die alte Frau, die Sie in der Lage sind, Ihnen zu verzeihen, wie Sie am besten bei einer Vertheilung eine Kündigung erreichen könnten. Sie müßten sich zunächst wenigstens einige Klagen machen, was Sie bisher waren resp. welche Vertheilungen Ihnen zu Gebote stehen. Vertheilungen sind es doch sehr viele.

H. S. S. Die alte Frau, die Sie in der Lage sind, Ihnen zu verzeihen, wie Sie am besten bei einer Vertheilung eine Kündigung erreichen könnten. Sie müßten sich zunächst wenigstens einige Klagen machen, was Sie bisher waren resp. welche Vertheilungen Ihnen zu Gebote stehen. Vertheilungen sind es doch sehr viele.

Aus dem Geschäftsverkehre.

Preussische Pfandbrief-Bank. Der Geschäftsbericht weist auf die unangenehme Wirkung hin, welche die durch die bekannten Vorgänge bei einzelnen Hypothekendarlehen und einer Reihe sonstiger Creditgeschäften hervorgerufene Benachtheiligung auf den Geschäftsbetrieb der Hypothekendarlehen-Bank zu Folge hat. Die Bank hat die Mittel der Bank zur Befriedigung der Forderungen der Darlehensnehmer in erheblichen Beträgen an den Markt gebrachte Pfandbriefmaterial ist von den Banken länger Gang aufgenommen worden im Interesse des Umlaufs ihrer Papiere und um das Umlaufen von den Klümmen entgegengebrachte Beträgen zu redigieren. Die Intervention hat aber die nachfolgenden Folgen für die Bank gehabt, daß sie ihre Mittel flüssig halten und demgemäß den Umlauf neuer Pfandbriefe einschränken mußten. Wichtiger als unter diesen Verhältnissen zu erwarten stand, hat sich das Jahr für die Preussische Pfandbrief-Bank erwiesen. Der Uebernehrender nachfolgenden in Höhe von ca. 12 Millionen Mark und der Selbstverkauf der Pfandbriefe von ca. 9 Millionen Mark zeigt die weitere Ausdehnung der Geschäftsbetriebe und läßt erkennen, daß die Forderung der Bank durch die erwähnten Vorgänge in ihrem Umlauf nicht beeinträchtigt wurden. Der Jahresgewinn ist unter dem vorjährigen Resultate nicht zurückgeblieben, so daß wiederum 7 Pro. Dividende vertheilt und die Dividende in mindestens gleicher Höhe dotiert werden können wie im Vorjahre. Zum Schluß des Berichtes stellt der Vorstand noch auf die Anträge der bekannten mündlichen Vorgänge von der Preussischen Staatsregierung getroffenen Maßnahmen hin, welche die Möglichkeit eines näheren Einblickes in die inneren Verhältnisse der einzelnen Banken und dementsprechend einer intensiveren Aufsicht über dieselben gewährleisten sollen. Es wird anerkannt, daß mit diesen Anordnungen eine weitere Verengung des getammten Geschäftsbetriebes ermöglicht ist, doch sind die Verwaltungsgorgane der Banken und die Organe von Pfandbriefen in dem Umlauf eine, die die Aufsicht über die Banken flüssig ausgeübt werden, wie dies prächtig möglich und nach dem Befolgen der Hypothekendarlehen-Bank zulässig ist, und das in dieser Hinsicht die Preussische Staatsregierung dem Bankier aller üblichen Anordnungen folgen, bei jeder einzelnen Bank einen Regierungskommissar bestelle, dem die flüssige Aufsichtigung der Geschäftsbetriebe der Banken obliegt.

Englisch. Es wird und geschrieben: Man kann es kaum glauben, daß es möglich sein sollte, in vier Wochen die englische Sprache zu erlernen, und doch ist dies der Fall. Der Erfolg dieses Werkes eines Engländers ist ein überaus großer. Es kann also einem Jeden, dem daran gelegen ist, seine Kenntnisse zu vervollkommen, gelehrt werden, diese oder andere Sprachen zu erlernen. Das Schriftchen ist für die Hauptstädte, um kein Fortkommen zu sichern. Das Uebersetzungs-Verfahren ist prächtigste 06, 1.

Odol

Das Uebersetzungs-Verfahren ist prächtigste 06, 1.

Grosse Special-Abtheilung für

verjüngern und Jauern.

doppelt gereinigte, bestbewährte Qualitäten zu ausserordentlich billigen Preisen.

Reichhaltiges Lager in Bettstellen, Matratzen und fertigen Betten, letztere das Gebett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und 2 Kissen, von 12 Mk. an bis Mk. 125.— Bettbezüge in bunten von 2,50 Mk. an, in weiss von 2,75 Mk. an bis zur feinsten Art.

Geschäftshaus J. Lewin

Halle a. S. Marktplats 2 u. 3.

Donnerstag — Freitag — Sonnabend

findet in unserer hiesigen Filiale

Halle a. S., 1 Schmeerstr. 1

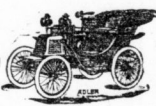
großer Ausverkauf zurückgesetzter und in der Fabrikation beschädigter Schuhwaaren statt, welche für $\frac{1}{3}$ bis $\frac{1}{2}$ der sonstigen Preise abgegeben werden.

Conrad Tack & Cie.,

Deutschlands bedeutendste Schuhwaaren-Fabriken Burg bei Magdeburg.



„Adler“
Fahrräder.
Waaren-Trans-
port-Dreiräder.



„Adler“
Motorwagen
in hochvollendeter Aus-
führung für Personen-
u. Waarenbeförderung.



„Adler“
Schnell-Schreib-
Maschinen
mit den hervor-
ragendsten Eigen-
schaften.



Griffklaffige Deutsche Fabrikate. — Günstigste Preise. — Unerreichte Qualität. — Conlanteste Bedienung.
Fernruf 616. **Adler-Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Filiale Halle a. S.** Fernruf 616.

Martinstrasse 11, an der Leipzigerstrasse.

Mit dem Versand unseres

Zockbieres

beginnen wir **Sonnabend den 15. d. Mts.**

W. Rauchfuss' Brauereien

Halle-Giebichenstein, — Act.-Ges. Halle a. S.

Flechten

Psoriasis (Schuppenflechte), trockene und nässende Riechte, Parillechte, Kopfgina, Kopfschuppen, Blummetz, Witterer, Geisswidel, unreiner Teint, Finnen, Gesichtsflechte, herpulsöse Ektzeme, Hautjucken, Verruhen, Hautunreinigkeiten und alle Wunden aller Art, sowie

Offene Beine heilt gründlich die altbekannte **Ripp'sche Heilsalbe.**

Zahlreiche Dankschreiben.
Sitt und zuverlässig. Flasche 1 Mt.
In haben in den Apotheken.
Man achte auf den Namen „Ripp“.
Wo nicht echt zu haben, versendet die Apotheke zu
Weinböhla Nr. 27
größere Dosen (nur bieste) à 2 Mt. gegen Ermäßigung od. Nachnahme.
Best: 3 B. Bismarck, Kapfthalan, Giebig je 20; Bismarck, Baisat, Baret, Zerent, je 5; Giebig 2.

Gute
Verl. gesell.
Garantie-
Nickel-Glanz-Platten
(seine minderwertige Waare).
aus
Gießformen Best.
808, Stahl-Platten
Spiritusplatten u.
A. 6,50 an, Hermet-
plättchen, Hart-
plättchen, Hart-
u. Weinglas, Wälzrollen, neue Glasier-
plättmaschinen.
1,25 A. große Plättchen, Waal- und
Weinglas.
Gustav Rensch, Polstr. 910.
Magasin für Waare und Maschinen.
Bücher à Gr. 75 A. auch 1. einzeln. Grm.
Hof. Herr Ulrich Trappelt, Weinstra. 20.

Möbelfabrik mit Dampftrieb **Chr. Schmidt,**
Gr. Ulrichstr. 12. **Halle a. S.** Gr. Ulrichstr. 12.
Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen.

Wer hochfeine Würst
aus wirklich Schweinegut kaufen will, demisse sich zu
Bernhard Borgis, Domplatz 10.
Jeden Montag und Donnerstag: **Schlachte-Fest.**

Stroh!

Alle Sorten am Lager.
H. Köppe, Zittistr. 50/51.
Naturdatt 10 Pfd. Gold Mt. 6.—, zur
Probe 5 Pfd. Winter u. 5 Pfd. Sommer Mt. 5.
Magler, Straße 114 via Hofplan.

Grosse
Ulrichstr.
57. **Heinr. Karras** Fernspr.
2348.
Klempnerei. — Gas-, Wasser- u. Heizungsanlagen.
Gasglühlicht.
Billigste Preise. — Schnelle Bedienung.

**Fahrrad- u. Nähmaschinen-
Reparatur-Werkstatt,**
Otto Giseke Nachf. Oscar Schür,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 82.
Eigene Spezialwerkung.
Bestr. d. H. Seldel & Naumann, Dresden.

Jedem ähnlichen Produkt vorzuziehen sind
MAGGI -Würze u. Maggi's Bonillon-Kapseln. Jeder Haus-
fran angelegentlich empfohlen von
Pottel & Broskowski,
Grosse Ulrichstrasse 33.

Total- Ausverkauf

Aus meinem

offertiere ich als ganz besonders preiswerth:

Ballhandschuhe, $\frac{1}{2}$ und ganz lang, weiß,
eisenbein, schwarz,
bisher Mt. 1,75, 3, 3,50, jetzt Mt. 1,25, 1,50, 1,75.
Dänische Sandschuhe in ansehnlichen
12—20 cm. lang,
bisher Mt. 3,50—7, jetzt Mt. 1,90, 2,25, 2,75.
Winter-Handschuhe in Leder und Stoff ganz be-
deutend unter Preis.

Glacé-Handschuhe schwarz, weiß, farbige
und hellgrau,
jetzt Mt. 1,50, 1,75, 2,20.
Confirmanten-Handschuhe
jetzt Mt. 0,75, 1, 1,25.
Sämtliche Herrenartikel außerordentlich billig.

Max Grau, Leipzigerstrasse 22.